

ScuolSolar: Medienmitteilung

Die Gemeinde Scuol in Kooperation mit der Bürgergemeinde Scuol, die EE Energia Engiadina und die Engadiner Kraftwerke AG wollen das von ihnen entwickelte Photovoltaik-Projekt ScuolSolar der Öffentlichkeit vorstellen und im Falle der Zustimmung durch die Gemeindebevölkerung zeitnah gemeinsam vorantreiben. Das Photovoltaik-Kraftwerk ScuolSolar soll die Chancen, die sich aus dem gesetzlichen Rahmen des vom Bund initiierten Solarexpress eröffnen, nutzen und gleichzeitig einen wertvollen Beitrag zur Deckung der Winterstromlücke leisten. Ihr Standort ist in der Umgebung der Skigebietsanlagen von Motta Naluns im Gebiet Salaniva vorgesehen.

Die Gemeinde Scuol, in Kooperation mit der Bürgergemeinde Scuol, die EE Energia Engiadina und die Engadiner Kraftwerke AG haben in den letzten Monaten im gesetzlich vorgegebenen Rahmen des SolarExpress des Bundes ein Projekt für eine Photovoltaik-Grossanlage im Gebiet Salaniva auf dem Gemeindegebiet der Gemeinde Scuol erarbeitet. Zudem haben sie wichtige Eckpunkte für das weitere Vorgehen gemeinsam vorbereitet.

Informationsabend für die Bevölkerung

Der Bevölkerung der Gemeinde Scuol wird das Projekt unter dem Namen ScuolSolar anlässlich eines öffentlichen Informationsanlasses am Dienstag, 25. Juli 2023, 20:30h, im Gemeindesaal in Scuol vorgestellt. Auf der Basis von Erkenntnissen und Ergebnissen aus der Arbeit verschiedener Arbeitsgruppen und Hearings mit besonders betroffenen Interessengruppen haben die beiden Vorstände der politischen Gemeinde und der Bürgergemeinde Scuol sowie die beiden Verwaltungsräte der EE Energia Engiadina und der Engadiner Kraftwerke AG das Projekt insoweit vorbereitet, dass es nun öffentlich erläutert und diskutiert und die möglichen nächsten Schritte im Projekt aufgezeigt werden sollen.

Einheimische Trägerschaft

Das alpine Photovoltaik-Kraftwerk ist auf dem Boden der Gemeinde Scuol, im Skigebiet Motta Naluns, geplant. Die Anlage soll insbesondere zur Produktion von erneuerbarem Winterstrom dienen und die Bedingungen des vom Bund im Herbst 2022 lancierten Solarexpress erfüllen. Zudem soll sie die weitgehend bestehende Infrastruktur zur Energieableitung nutzen und die Beweidung der benutzten Flächen weiterhin ermöglichen.

Die Gemeinde Scuol, die EE Energia Engiadina und die Engadiner Kraftwerke AG haben das Projekt im Rahmen einer Projektierungsgesellschaft erarbeitet, an welcher alle Parteien zu je einem Drittel beteiligt sind. Dieses Beteiligungs- und Mitwirkungsverhältnis soll für die weiteren Planungsschritte weitergelten und letztlich in eine zu gründende ScuolSolar AG überführt werden. In diesem geklärten Rahmen soll das Projekt nach der erforderlichen Zustimmung der Bevölkerung zur Baubewilligungsreife geführt und in der Folge gemeinsam weitergeplant, erstellt und als Photovoltaik-Kraftwerk betrieben werden.

Die regionalen Partner freuen sich auf die weitere Zusammenarbeit und setzen alles daran, zusammen mit den dafür erforderlichen Fachspezialisten, dieses wichtige Pionierprojekt für das Unterengadin gemeinsam weiterentwickeln und letztendlich umsetzen zu können.

Weitere Informationen

Gemeinde Scuol

Aita Zanetti
Gemeindepräsidentin
Bagnera 170
7550 Scuol
T: +41 79 314 28 72
capo@scuol.net
www.scuol.net

EE Energia Engiadina

Armon Mayer
VR-Präsident
Bagnera 171
7550 Scuol
T: +41 79 820 69 76
armon_mayer@bluewin.ch

Engadiner Kraftwerke AG

Giacum Krüger
Direktor EKW
7530 Zernez
T: +41 81 851 43 11
M: +41 79 907 55 69
giacum.krueger@ekwstrom.ch
www.ekwstrom.ch